

Jahresbericht

Ampega Euro Aktien VC Strategie

1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018

OGAW-Sondervermögen



Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht Ampega Euro Aktien VC Strategie für den Zeitraum vom 1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018

Hinweise zu den Tätigkeiten der Gesellschaft	4
Hinweise zu den Anteilklassen des Sondervermögens	5
Anlageziele, Anlagestrategie, Anlagegrundsätze und Anlagegrenzen	6
Auf einen Blick	7
Tätigkeitsbericht	8
Vermögensübersicht	11
Vermögensaufstellung	12
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	14
Devisenkurse	15
Marktschlüssel	15
Wertpapierkurse bzw. Marktsätze	15
Überblick über die Anteilklassen	15
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	16
Entwicklung des Sondervermögens	17
Berechnung der Ausschüttung	17
Vergleichende Übersicht	17
Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV	18
Angaben nach der Derivateverordnung	18
Sonstige Angaben	18
Zusätzliche Angaben nach § 16 Absatz 1 Nummer 2 KARBV	18
Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote	19
Angaben zur Mitarbeitervergütung	19
Vermerk des Abschlussprüfers	20
Angaben zu der Kapitalverwaltungsgesellschaft	22

Hinweise zu den Tätigkeiten der Gesellschaft

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

auf den nachfolgenden Seiten informieren wir Sie über die Entwicklung unseres Publikumsfonds **Ampega Euro Aktien VC Strategie** innerhalb des Geschäftsjahres vom 1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018.

Nähere Angaben über die Geschäftsführung, die Zusammensetzung des Aufsichtsrates, den Gesellschafterkreis sowie über das gezeichnete und eingezahlte Kapital finden Sie im Abschnitt „Angaben zu der Kapitalverwaltungsgesellschaft“.

Köln, im April 2019

Ampega Investment GmbH

Die Geschäftsführung



Jürgen Meyer



Manfred Köberlein

Hinweise zu den Anteilklassen des Sondervermögens

Alle ausgegebenen Anteile einer Anteilklasse haben gleiche Ausgestaltungsmerkmale.

Derzeit hat die Gesellschaft für den **Ampega Euro Aktien VC Strategie** die Anteilklassen P (a) und I (a) gebildet. Die Bildung von Anteilklassen mit unterschiedlichen Ausgestaltungsmerkmalen und Ausgabe entsprechender Anteile ist zulässig, sie liegt im Ermessen der Gesellschaft. Anteile mit gleichen Ausgestaltungsmerkmalen bilden in diesem Fall jeweils eine Anteilklasse. Über die Einrichtung von unterschiedlichen Anteilklassen wird die Gesellschaft die Anleger auf ihrer Homepage (www.ampega.com) unterrichten.

Alle ausgegebenen Anteile haben bis auf die durch Einrichtung der Anteilklassen bedingten Unterschiede gleiche Rech-

te. Für den Fonds können Anteilklassen gebildet werden, die sich hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, der Währung des Anteilwertes einschließlich des Einsatzes von Währungssicherungsgeschäften, der Verwaltungsvergütung, der Vergütung für die Verwahrstelle, der Vertriebsvergütung, der erfolgsbezogenen Vergütung, der Mindestanlagesumme oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden.

Nähere Informationen und Einzelheiten insbesondere hinsichtlich der Anteilpreisberechnung bei der Bildung von unterschiedlichen Anteilklassen sind im Verkaufsprospekt beschrieben, den Sie kostenlos bei der Gesellschaft erhalten.

Anlageziele, Anlagestrategie, Anlagegrundsätze und Anlagegrenzen

Der **Ampega Euro Aktien VC Strategie** ist ein aktiv gemanagter Aktienfonds. Die Anleger sind an den Vermögensgegenständen des Fonds entsprechend der Anzahl ihrer Anteile als Miteigentümer nach Bruchteilen beteiligt.

Der Fonds **Ampega Euro Aktien VC Strategie** strebt als Anlageziel die Erwirtschaftung einer möglichst hohen risikoadjustierten Wertentwicklung an.

Die Anlagepolitik des **Ampega Euro Aktien VC Strategie** ist darauf ausgerichtet, eine risikoadjustierte Investition in europäischen Aktien umzusetzen. Der Ausgangspunkt der Anlagestrategie ist die Investition in europäische Standardwerte (Aktien). Mindestens 51 % des Wertes des Fonds werden in Kapitalbeteiligungen europäischer Großunternehmen mit einer Marktkapitalisierung von mindestens 1 Mrd. Euro angelegt. Kapitalbeteiligungen in diesem Sinne sind

- Anteile an Kapitalgesellschaften, die zum amtlichen Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind;
- Anteile an Kapitalgesellschaften, die in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum ansässig sind und dort der Ertragsbesteuerung für Kapitalgesellschaften unterliegen und nicht von ihr befreit sind;
- Anteile an Kapitalgesellschaften, die in einem Drittstaat ansässig sind und dort einer Ertragsbesteuerung für Kapitalgesellschaften in Höhe von mindestens 15 % unterliegen und nicht von ihr befreit sind;
- Anteile an anderen Investmentvermögen entweder in Höhe der bewertungstäglich veröffentlichten Quote ihres Wertes, zu der sie tatsächlich in die vorgenannten Anteile an Kapitalgesellschaften anlegen oder in Höhe der in den Anlagebedingungen des anderen Investmentvermögens festgelegten Mindestquote.

Darüber hinaus werden Derivate zu Zwecken der Ertragsvermehrung und der Absicherung im Rahmen einer Risikosteuerung (Volatility Control) eingesetzt.

Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Das Fondsmanagement entscheidet nach eigenem Ermessen aktiv über die Auswahl der Vermögensgegenstände unter Berücksichtigung von Analysen und Bewertungen von Unternehmen sowie volkswirtschaftlichen und politischen Entwicklungen. Es zielt darauf ab, eine positive Wertentwicklung zu erzielen.

Für den Fonds können die nach dem KAGB und den Anlagebedingungen zulässigen Vermögensgegenstände erworben werden.

Die Gesellschaft darf für den Fonds nach den Besonderen Anlagebedingungen folgende Vermögensgegenstände erwerben:

1. Wertpapiere gemäß § 5 der Allgemeinen Anlagebedingungen (nachfolgend AABen),
2. Geldmarktinstrumente gemäß § 6 der AABen,
3. Bankguthaben gemäß § 7 der AABen,
4. Investmentanteile gemäß § 8 der AABen,
5. Derivate gemäß § 9 der AABen,
6. Sonstige Anlageinstrumente gemäß § 10 der AABen.

Dabei gelten die nachfolgenden Anlagegrenzen:

Der Erwerb von verzinslichen Wertpapieren ist außer bei Geldmarktinstrumenten (vgl. § 2 Abs. 3 der Besonderen Anlagebedingungen) ausgeschlossen.

Bis zu 49 % des Wertes des Fonds dürfen in Geldmarktinstrumenten und in Bankguthaben angelegt werden. Bis zu 10 % des Fonds dürfen in Investmentanteilen angelegt werden.

Auf einen Blick (Stand 31.12.2018)

	Anteilklasse P (a)	Anteilklasse I (a)
ISIN:	DE000A0YAYK7	DE000A1C4DL4
Auflagedatum:	18.03.2011	18.03.2011
Währung:	Euro	Euro
Geschäftsjahr:	01.01. - 31.12.	01.01. - 31.12.
Ertragsverwendung:	Ausschüttung	Ausschüttung
Ausgabeaufschlag (derzeit):	3,00 %	0,00 %
Verwaltungsvergütung (p.a.):	1,00 %	0,40 %
Verwahrstellenvergütung (p.a.) zzgl. MwSt.:	0,10 %	0,10 %
Fondsvermögen per 31.12.2018:	26.101.360,78 EUR*	26.101.360,78 EUR*
Nettomittelaufkommen (01.01.2018 – 31.12.2018):	-1.998.281,68 EUR	+629,96 EUR
Anteilumlauf per 31.12.2018:	127.565 Stück	152.947 Stück
Anteilwert (= Rücknahmepreis) per 31.12.2018:	95,24 EUR	91,22 EUR
Wertentwicklung (im Berichtszeitraum):	-14,53 %	-13,99 %
Ausschüttung (für den Berichtszeitraum) je Anteil:	2,00 EUR	2,50 EUR
TER (Total Expense Ratio) nach BVI-Methode (01.01.2018 – 31.12.2018):	1,23 %	0,60 %

* Das Fondsvermögen wird nicht nach Anteilklassen aufgeteilt.

Tätigkeitsbericht

Anlageziel

Der **Ampega Euro Aktien VC Strategie** strebt als Anlageziel die Erwirtschaftung einer möglichst stabilen Wertentwicklung bei begrenzter Volatilität an. Die Anlagepolitik ist darauf ausgerichtet, eine risikoadjustierte Investition in europäische Aktien umzusetzen. Die aktuelle Allokationsquote wird dabei abhängig von historisch realisierten Volatilitäten ermittelt.

Mindestens 51 % des Wertes des Sondervermögens werden in Aktien europäischer Groß-unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von mindestens 1 Mrd. Euro investiert. Darüber hinaus werden Derivate zu Zwecken der Ertragsvermehrung und der Absicherung im Rahmen einer Risikosteuerung (Volatility Control) eingesetzt.

Anlagestrategie und Anlageergebnis

Das Aktienexposure wurde konsequent unter Einsatz von Futures nach einem regelgebundenen, volatilitätsabhängigen Modell gesteuert.

Die Titelselektion des **Ampega Euro Aktien VC Strategie** entspricht den quantitativen und qualitativen Kriterien der Ampega Dividendenstrategie.

Das Börsenjahr 2018 war von hoher Volatilität geprägt. Nach dem starken Jahr 2017 folgte ein schwaches erstes Quartal 2018. Ursächlich hierfür waren schwächere Frühindikatoren im Euroraum, die Einführung von US-Importzöllen auf Stahl und Aluminium sowie Sorgen um eine weniger expansive globale Geldpolitik.

Das zweite und das dritte Quartal 2018 verzeichneten eine leicht positive Wertentwicklung. Anhaltend robuste US-Konjunktur- und US-Unternehmensdaten, ein überzeugender Ifo-

Index sowie ein lebhaftes IPO Geschäft sorgten für eine positive Stimmung an den Märkten. Belastend wirkten vor allem die flacher werdende US-Zinsstrukturkurve und politische Sorgen um die Haushaltsdebatte Italiens und den Brexit.

Im vierten Quartal 2018 zeigten die Investoren Nerven. Grund hierfür waren der anhaltende Handelskonflikt zwischen den USA und China, die Entscheidung der EZB (Europäische Zentralbank), ihr Anleihekaufprogramm zu beenden sowie starke Mittelabflüsse aus Aktienfonds.

Das Gesamtergebnis des **Ampega Euro Aktien VC Strategie** lag innerhalb des Berichtszeitraums bei -14,53 % in der Anteilklasse P (a) und -13,99 % in der Anteilklasse I (a).

Die Jahresvolatilität betrug für die Anteilklasse P (a) 7,96 % und für die Anteilklasse I (a) 7,97 %.

Die Aktienquote lag zum Berichtsstichtag bei knapp 93 % des Fondsvermögens, die Netto-Aktienquote – nach Verrechnung mit dem Future-Exposure – bei etwa einem Drittel des Fondsvermögens.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

1. Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Der Fonds war entsprechend seinem Anlageziel in europäischen Großunternehmen investiert. Die allokierten Unternehmen zeichnen sich vor allem durch eine stabile Dividendenpolitik aus. Durch eine regelgebundene, volatilitätsabhängige Steuerung der Aktienquote wird das Risiko des Sondervermögens gesteuert und bei riskantem Marktumfeld effektiv begrenzt.

Aktienrisiken

Als Aktienfonds ist das Sondervermögen hauptsächlich den Risiken von Kursänderungen an den europäischen Aktienmärkten ausgesetzt. Durch die Investition in Dividentitel im Aktiensegment und die damit verbundene Diversifikation über eine Vielzahl von Einzelaktien sind die spezifischen Risiken im Hinblick auf die Abhängigkeit von der Entwicklung einzelner Werte begrenzt. Die Steuerung der allgemeinen Marktrisiken erfolgt durch einen regelgebundenen Algorithmus. Dieser berücksichtigt die Risikosituation an den Aktienmärkten über mehrere Anlagezeiträume und führt zu einer dynamischen Anpassung der Aktienquote durch den Einsatz von Aktienindex-Futures mit dem Ergebnis, dass das Risiko auf Ebene des Sondervermögens weitgehend auf das Zielniveau begrenzt wird. Dies wird dadurch erreicht, dass in einem riskanten Marktumfeld die Aktienquote dynamisch reduziert wird.

Zinsänderungsrisiken

Zinsänderungsrisiken spielten aufgrund der Ausrichtung als Aktienfonds im Berichtszeitraum nur eine untergeordnete Rolle.

Währungsrisiken

Der Schwerpunkt der Fondsinvestitionen lag entsprechend der Anlagestrategie im Euroraum und war keinen Währungsrisiken ausgesetzt. Ein Teil des Sondervermögens war im Berichtszeitraum in Vermögenswerte investiert, die in europäischen Währungen außerhalb des Euro-Raumes notieren. Die

Hauptwährungen waren hierbei britische Pfund und Schweizer Franken. Dadurch trägt der Investor in Teilen die Chancen und Risiken der Wechselkursveränderungen der verschiedenen Währungsräume relativ zum Euro.

2. Adressenausfallrisiken

Adressenausfallrisiken entstehen im Wesentlichen aus einzelnen Renten-Investments, bei denen es zu einem Ausfall der Zins- und Tilgungszahlungen kommen kann. In Aktienfonds spielt das Adressenausfallrisiko eine untergeordnete Rolle, da nur ein geringer Teil des Anlagevolumens in Rententiteln investiert ist. Weitere Risiken entstehen durch die Anlage liquider Mittel bei Banken, die jedoch einem staatlich oder privatwirtschaftlich organisierten Einlagensicherungsmechanismus unterliegen.

3. Liquiditätsrisiken

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum breit diversifiziert und in eine Vielzahl liquider Aktien investiert. Durch größtenteils eine hohe Marktkapitalisierung und damit verbunden hohen täglichen Handelsvolumina ist davon auszugehen, dass die Wertpapiere des Fonds jederzeit zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können. Das Sondervermögen wies im Berichtszeitraum nur ein geringes Liquiditätsrisiko auf.

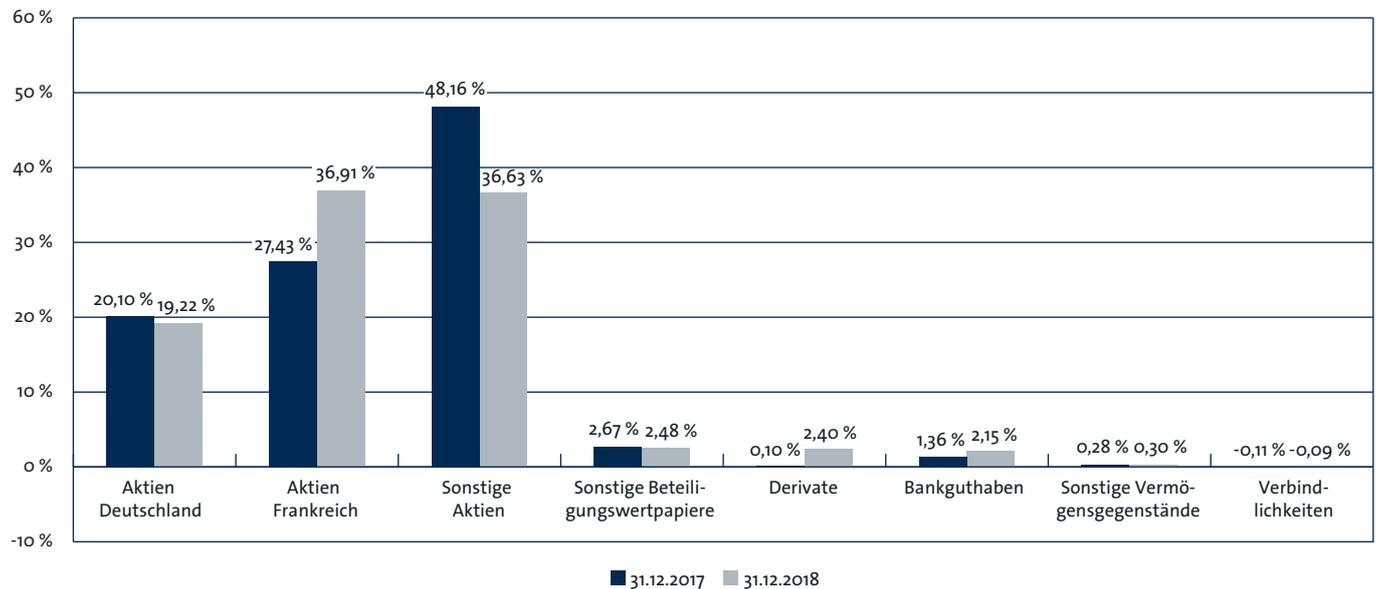
4. Operationelle Risiken

Für die Überwachung und Steuerung der operationellen Risiken des Sondervermögens sind entsprechende Maßnahmen getroffen worden.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

Die Gewinne stammen aus der Veräußerung von Aktien sowie dem Handel mit Aktienfutures. Verluste wurden ebenfalls ausschließlich aus Aktien- und Futuregeschäften erwirtschaftet.

Struktur des Sondervermögens



Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Ampega Investment GmbH, Köln
Die Geschäftsführung

Jahresbericht

Vermögensübersicht zum 31.12.2018

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Vermögensgegenstände		
Aktien	24.210.852,93	92,76
Belgien	1.199.950,00	4,60
Deutschland	5.016.343,00	19,22
Finnland	1.231.709,27	4,72
Frankreich	9.635.103,50	36,91
Großbritannien	1.399.908,95	5,36
Niederlande	3.136.577,50	12,02
Schweden	680.340,13	2,61
Schweiz	1.333.980,58	5,11
Spanien	576.940,00	2,21
Sonstige Beteiligungswertpapiere	647.255,58	2,48
Schweiz	647.255,58	2,48
Derivate	627.150,00	2,40
Aktienindex-Derivate	627.150,00	2,40
Bankguthaben	561.600,62	2,15
Sonstige Vermögensgegenstände	79.276,66	0,30
Verbindlichkeiten	-24.775,01	-0,09
Fondsvermögen	26.101.360,78	100,00¹⁾

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	24.858.108,51	95,24	
Aktien										
Belgien								1.199.950,00	4,60	
Groupe Bruxelles Lambert SA	BE0003797140		STK	8.500	0	900	EUR	73,7000	626.450,00	2,40
Anheuser-Busch InBev NV	BE0974293251		STK	10.000	2.300	1.100	EUR	57,3500	573.500,00	2,20
Deutschland								5.016.343,00	19,22	
Axel Springer SE	DE0005501357		STK	11.500	11.500	0	EUR	49,1400	565.110,00	2,17
Deutsche Post AG	DE0005552004		STK	25.000	3.500	0	EUR	23,7300	593.250,00	2,27
Deutsche Börse AG	DE0005810055		STK	6.500	0	2.000	EUR	103,0500	669.825,00	2,57
Siemens AG	DE0007236101		STK	6.800	0	0	EUR	95,8200	651.576,00	2,50
Allianz SE	DE0008404005		STK	3.700	0	700	EUR	172,1600	636.992,00	2,44
Münchener Rückvers. AG	DE0008430026		STK	3.500	0	900	EUR	186,2500	651.875,00	2,50
BASF SE	DE000BASF111		STK	10.500	1.500	0	EUR	59,6700	626.535,00	2,40
Bayer AG	DE000BAY0017		STK	10.500	10.500	0	EUR	59,1600	621.180,00	2,38
Finnland								1.231.709,27	4,72	
UPM-Kymmene Corp.	FI0009005987		STK	26.000	26.000	0	EUR	22,0600	573.560,00	2,20
Nordea Holding ABP	FI4000297767		STK	91.000	91.000	0	SEK	74,4300	658.149,27	2,52
Frankreich								9.635.103,50	36,91	
Air Liquide SA	FR0000120073		STK	6.000	6.000	0	EUR	104,8500	629.100,00	2,41
CNP Assurances SA	FR0000120222		STK	39.000	0	3.000	EUR	18,0400	703.560,00	2,70
Total SA	FR0000120271		STK	15.000	0	3.000	EUR	45,3500	680.250,00	2,61
Sanofi SA	FR0000120578		STK	9.000	1.400	3.000	EUR	73,7600	663.840,00	2,54
AXA SA	FR0000120628		STK	36.000	4.000	0	EUR	18,5400	667.440,00	2,56
Danone SA	FR0000120644		STK	10.400	11.800	1.400	EUR	60,2800	626.912,00	2,40
Imerys SA	FR0000120859		STK	14.000	14.000	0	EUR	41,0400	574.560,00	2,20
Michelin SA	FR0000121261		STK	7.800	1.200	0	EUR	83,2200	649.116,00	2,49
Schneider Electric SE	FR0000121972		STK	11.000	0	1.000	EUR	58,2200	640.420,00	2,45
Veolia Environnement SA	FR0000124141		STK	37.000	0	5.000	EUR	17,4950	647.315,00	2,48
Saint-Gobain (Cie. de) SA	FR0000125007		STK	22.000	4.500	0	EUR	28,1550	619.410,00	2,37
Vinci SA	FR0000125486		STK	9.500	0	900	EUR	70,6400	671.080,00	2,57
Publicis Group SA	FR0000130577		STK	13.600	13.600	0	EUR	48,0800	653.888,00	2,51
BNP Paribas SA	FR0000131104		STK	14.500	2.000	0	EUR	38,5450	558.902,50	2,14
Rubis SCA (new shares)	FR0013269123		STK	14.500	5.500	6.000	EUR	44,7800	649.310,00	2,49
Großbritannien								1.399.908,95	5,36	
Relx PLC	GB00B2B0DG97		STK	40.000	40.000	0	EUR	17,5650	702.600,00	2,69
AstraZeneca PLC	GB0009895292		STK	11.000	0	4.500	GBP	57,2000	697.308,95	2,67
Niederlande								3.136.577,50	12,02	
Royal Dutch Shell PLC -Class A-	GB00B03MLX29		STK	27.000	0	7.000	EUR	24,9500	673.650,00	2,58
Unilever NV -CVA-	NL0000009355		STK	13.500	0	4.000	EUR	46,5000	627.750,00	2,41

>> Fortsetzung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Philips NV (Konin.)	NL0000009538		STK	19.500	0	4.500	EUR 30,3050	590.947,50	2,26
Koninklijke DSM NV	NL0000009827		STK	8.500	0	3.000	EUR 68,9800	586.330,00	2,25
Koninklijke Ahold Delhaize NV	NL0011794037		STK	30.000	0	20.000	EUR 21,9300	657.900,00	2,52
Schweden								680.340,13	2,61
Investor AB -Class B-	SE0000107419		STK	19.000	0	2.500	SEK 368,5000	680.340,13	2,61
Schweiz								1.333.980,58	5,11
Novartis AG	CH0012005267		STK	8.800	0	2.300	CHF 81,8200	637.817,86	2,44
Swiss Re AG	CH0126881561		STK	9.000	0	1.400	CHF 87,3200	696.162,72	2,67
Spanien								576.940,00	2,21
Inditex SA	ES0148396007		STK	26.000	33.000	7.000	EUR 22,1900	576.940,00	2,21
Sonstige Beteiligungswertpapiere									
Roche Holding AG GS	CH0012032048		STK	3.100	0	1.100	CHF 235,7000	647.255,58	2,48
Summe Wertpapiervermögen								24.858.108,51	95,24²⁾
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)							EUR		
Aktienindex-Derivate							EUR	627.150,00	2,40
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte									
Euro Stoxx 50 Future März 2019		EUREX	EUR Anzahl	-555				627.150,00	2,40
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	561.600,62	2,15
Bankguthaben							EUR	561.600,62	2,15
EUR - Guthaben bei									
Verwahrstelle			EUR	558.749,22			EUR	558.749,22	2,14
Landesbank Baden-Württemberg			EUR	2.851,40			EUR	2.851,40	0,01
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	79.276,66	0,30
Quellensteuerrückerstattungsansprüche			EUR					69.676,66	0,27
Dividendenansprüche			EUR					9.600,00	0,04
Sonstige Verbindlichkeiten¹⁾							EUR	-24.775,01	-0,09
Fondsvermögen							EUR	26.101.360,78	100,00³⁾
Anteilwert Klasse P (a)							EUR	95,24	
Anteilwert Klasse I (a)							EUR	91,22	
Umlaufende Anteile Klasse P (a)							STK	127.565	
Umlaufende Anteile Klasse I (a)							STK	152.947	
Fondsvermögen Anteilklasse P (a)							EUR	12.149.641,08	
Fondsvermögen Anteilklasse I (a)							EUR	13.951.719,70	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									95,24
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									2,40

¹⁾ Noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung und Prüfungsgebühren²⁾ Die Wertpapiere des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.³⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Deutschland				
Bayer AG -BZR-	DE000BAY1BR7	STK	8.160	8.160
Daimler AG	DE0007100000	STK	0	11.900
Deutsche EuroShop AG	DE0007480204	STK	0	26.000
Frankreich				
Renault SA	FR0000131906	STK	10.000	10.000
Großbritannien				
British American Tobacco PLC	GB0002875804	STK	7.000	22.000
Imperial Brands PLC	GB0004544929	STK	0	22.500
Rio Tinto PLC	GB0007188757	STK	2.500	23.500
Vodafone Group PLC	GB00BH4HKS39	STK	333.000	333.000
WPP plc	JE00B8KF9B49	STK	0	56.000
Italien				
Atlantia SpA	IT0003506190	STK	7.000	37.000
Schweden				
Nordea AB	SE0000427361	STK	91.000	91.000
Schweiz				
Nestle SA	CH0038863350	STK	1.000	12.000
Spanien				
Enagas SA	ES0130960018	STK	0	33.000
Nicht notierte Wertpapiere				
Aktien				
Niederlande				
Relx NV	NL0006144495	STK	0	46.530

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Volumen in 1.000
Derivate		
(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)		
Terminkontrakte		
Aktienindex-Terminkontrakte		
Verkaufte Kontrakte	EUR	57.243
(Basiswert(e): Euro Stoxx 50)		

Devisenkurse (in Mengennotiz) per 27.12.2018

Schweiz, Franken	(CHF)	1,12887	= 1 (EUR)
Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,90233	= 1 (EUR)
Schweden, Kronen	(SEK)	10,29118	= 1 (EUR)

Marktschlüssel**Terminbörsen**

EUREX	European Exchange Deutschland
-------	-------------------------------

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/
Marktsätze bewertet:

In- und ausländische Aktien	per 27.12.2018
Alle anderen Vermögenswerte	per 27.12.2018

Überblick über die Anteilklassen

Stand 31.12.2018

	Anteilklasse P (a)	Anteilklasse I (a)
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend
Zielgruppe	Privatanleger	Institutionelle
Ausgabeaufschlag (v.H.)	3,00	0,00
Verwaltungsvergütung (v.H. p.a.)	1,00	0,40
Mindestanlage (EUR)	-	100.000,00
Erfolgsabhängige Vergütung (v.H. p.a.)	-	-
Verwahrstellenvergütung (v.H. p.a.)	0,10	0,10
Vertriebsvergütung (v.H. p.a.)	-	-

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

	Anteilklasse P (a)		Anteilklasse I (a)	
	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (netto)		76.625,13		87.613,69
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		380.701,95		435.541,91
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		21.939,67		25.078,05
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-33.472,10		-38.282,45
5. Quellensteuererstattungen		9.568,80		10.946,21
Summe der Erträge		455.363,45		520.897,41
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-0,42		-0,48
2. Verwaltungsvergütung		-134.830,23		-61.664,21
3. Verwahrstellenvergütung		-16.034,46		-18.355,42
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-10.404,91		-7.259,02
5. Sonstige Aufwendungen		-4.415,09		-5.049,06
davon Depotgebühren	-3.465,17		-3.962,18	
Summe der Aufwendungen		-165.685,11		-92.328,19
III. Ordentlicher Nettoertrag		289.678,34		428.569,22
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne		899.952,01		1.031.294,16
2. Realisierte Verluste		-867.562,50		-992.921,88
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		32.389,51		38.372,28
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		322.067,85		466.941,50
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-2.615.999,68		-2.744.967,94
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-1.641.632,93		-1.722.565,10
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-974.366,75		-1.022.402,84
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-2.293.931,83		-2.278.026,44

Entwicklung des Sondervermögens

für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

Anteilklasse P (a)	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	16.732.900,36	
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-283.219,80	
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	-1.998.281,68	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	22.518,57	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-2.020.800,25	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	-7.825,97	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.293.931,83	
davon nicht realisierte Gewinne	-1.641.632,93	
davon nicht realisierte Verluste	-974.366,75	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	12.149.641,08	

Entwicklung des Sondervermögens

für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

Anteilklasse I (a)	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	16.527.349,14	
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-298.232,99	
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	629,96	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	1.032,30	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-402,34	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	0,03	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.278.026,44	
davon nicht realisierte Gewinne	-1.722.565,10	
davon nicht realisierte Verluste	-1.022.402,84	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	13.951.719,70	

Berechnung der Ausschüttung

Anteilklasse P (a)	insgesamt	je Anteil
	EUR	EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	257.471,62	2,0183576
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	322.067,85	2,5247369
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	-324.409,64	-2,5430946
III. Gesamtausschüttung	255.129,83	2,0000000

(auf einen Anteilumlauf von 127.565 Stück)

Berechnung der Ausschüttung

Anteilklasse I (a)	insgesamt	je Anteil
	EUR	EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	371.331,59	2,4278448
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	466.941,50	3,0529628
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	-455.905,59	-2,9808076
III. Gesamtausschüttung	382.367,50	2,5000000

(auf einen Anteilumlauf von 152.947 Stück)

Vergleichende Übersicht

über die letzten drei Geschäftsjahre

Anteilklasse P (a)	Fondsvermögen	Anteilwert
Geschäftsjahr	EUR	EUR
31.12.2018	12.149.641,08	95,24
31.12.2017	16.732.900,36	113,41
31.12.2016	15.571.499,44	104,97
31.12.2015	23.882.080,00	103,46

Vergleichende Übersicht

über die letzten drei Geschäftsjahre

Anteilklasse I (a)	Fondsvermögen	Anteilwert
Geschäftsjahr	EUR	EUR
31.12.2018	13.951.719,70	91,22
31.12.2017	16.527.349,14	108,06
31.12.2016	15.801.061,18	101,20
31.12.2015	10.747.275,42	101,06

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Durch Derivate eingegangenes Exposure (Summe der Marktwerte)	EUR	627.150,00
Vertragspartner der Derivate-Geschäfte	Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Frankfurt am Main	
Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten		
davon:		
Bankguthaben	EUR	627.150,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		95,24
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		2,40

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gemäß § 37 Absatz 4 DerivateVO

Kleinster potenzieller Risikobetrag	2,15 %
Größter potenzieller Risikobetrag	4,53 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	3,43 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateVO verwendet wurde

Multi-Faktor-Modell mit Monte Carlo Simulation

Parameter, die gemäß § 11 DerivateVO verwendet wurden

Bis 31.05.2018:

Konfidenzniveau	99,00 %
Unterstellte Haltedauer	10 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	180 Wochenrenditen
Exponentielle Gewichtung, Gewichtungsfaktor (entsprechend einer effektiven Historie von einem Jahr)	0,96325

Ab 01.06.2018:

Konfidenzniveau	99,00 %
Unterstellte Haltedauer	10 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	504 Tagesrenditen
Exponentielle Gewichtung, Gewichtungsfaktor (entsprechend einer effektiven Historie von einem Jahr)	0,993

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens gemäß § 37 Absatz 5 DerivateVO

100 % Euro Stoxx 50

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage

Leverage nach der Brutto-Methode gemäß Artikel 7 der Level II VO Nr. 231/2013.	129,75 %
--	----------

Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse P (a)	EUR	95,24
Anteilwert Klasse I (a)	EUR	91,22
Umlaufende Anteile Klasse P (a)	STK	127.565
Umlaufende Anteile Klasse I (a)	STK	152.947

Zusätzliche Angaben nach § 16 Absatz 1 Nummer 2 KARBV – Angaben zum Bewertungsverfahren

Alle Wertpapiere, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt.

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen. Anteile an Investmentvermögen werden zum letzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis des Vortages.

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung.

Zum Stichtag 31.12.2018 erfolgte die Bewertung für das Sondervermögen zu 100 % auf Basis von handelbaren Kursen, zu 0 % auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen und zu 0 % auf Basis von sonstigen Bewertungsverfahren.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio [TER]) beträgt 1,23 % für die Anteilklasse P (a) und 0,60 % für die Anteilklasse I (a).

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Geschäftsjahr getragenen Kosten (ohne Transaktionskosten und ohne Performance Fee) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten TER bzw. Verwaltungskosten) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Der Anteil der erfolgsabhängigen Vergütung am durchschnittlichen Fondsvermögen beträgt 0,00 % für die Anteilklasse P (a) und 0,00 % für die Anteilklasse I (a).

Die Ampega Investment GmbH gewährt sogenannte Vermittlungsprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Im Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis 31.12.2018 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft Ampega Investment GmbH für das Sondervermögen Ampega Euro Aktien VC Strategie keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersstattungen.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung dargestellt.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) im Geschäftsjahr gesamt: 62.731,60 EUR.

Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR Transaktionen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)	TEUR	7.384
davon feste Vergütung	TEUR	5.839
davon variable Vergütung	TEUR	1.545

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen		n.a.
Zahl der Mitarbeiter der KVG (ohne Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)		60
Höhe des gezahlten Carried Interest		n.a.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risikoträger	TEUR	3.701
davon Geschäftsleiter	TEUR	1.633
davon andere Führungskräfte	TEUR	2.068
davon andere Risikoträger		n.a.
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	TEUR	537
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe		n.a.

Die Angaben zu den Vergütungen sind dem Jahresabschluss zum 31.12.2017 der KVG entnommen und werden aus den Entgeltabrechnungsdaten des Jahres 2017 ermittelt. Zur Grundvergütung können Mitarbeiter und Geschäftsleiter eine leistungsorientierte Vergütung erhalten. Nähere Hinweise und Erläuterungen zum Vergütungssystem der Gesellschaft sind auf der Internetseite der Gesellschaft (www.ampega.de) erhältlich. Die Vergütung, die Risikoträger im Jahr von anderen Gesellschaften des Talanx Konzerns erhielten, wurde bei der Ermittlung der Vergütungen einbezogen.

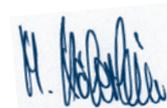
Die jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik durch die Gesellschaft hat ergeben, dass Änderungen der Vergütungspolitik nicht erforderlich sind.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 KAGB fanden daher im Berichtszeitraum nicht statt.

Köln, im April 2019

Ampega Investment GmbH
Die Geschäftsführung


Jürgen Meyer


Manfred Köberlein

Vermerk des Abschlussprüfers

An die Ampega Investment GmbH, Köln

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens **Ampega Euro Aktien VC Strategie** – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2018, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Ampega Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausrei-

chend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Ampega Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Ampega Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer

(IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Ampega Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Ampega Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Ampega Investment GmbH

aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Ampega Investment GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 9. April 2019

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Behrens

Wirtschaftsprüfer

Lüning

Wirtschaftsprüfer

Angaben zu der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Ampega Investment GmbH
Charles-de-Gaulle-Platz 1
50679 Köln
Postfach 10 16 65
50456 Köln
Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com

Amtsgericht Köln: HRB 3495
USt-Id-Nr. DE 115658034

Gezeichnetes Kapital: 6 Mio. EUR (Stand 31.12.2018)
Das gezeichnete Kapital ist voll eingezahlt.

Gesellschafter

Ampega Asset Management GmbH (94,9 %)
Alstertor Erste Beteiligungs- und
Investitionssteuerungs-GmbH & Co. KG (5,1 %)

Aufsichtsrat

Harry Ploemacher, Vorsitzender
Vorsitzender der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH, Köln

Dr. Immo Querner, stellv. Vorsitzender
Mitglied des Vorstandes der Talanx AG, Hannover

Norbert Eickermann
Mitglied des Vorstandes der HDI Vertriebs AG, Hannover

Prof. Dr. Alexander Kempf
Direktor des Seminars für Allgemeine BWL und
Finanzierungslehre, Köln

Dr. jur. Dr. rer. pol. Günter Scheipermeier
Rechtsanwalt, Köln

Geschäftsführung

Dr. Thomas Mann, Sprecher
Mitglied der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH

Jörg Burger (bis zum 31.12.2018)

Manfred Köberlein

Jürgen Meyer (ab dem 01.01.2019)

Ralf Pohl

Verwahrstelle

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG
Kaiserstr. 24
60311 Frankfurt am Main
Deutschland

Abschlussprüfer

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (bis zum 31.12.2018)

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (ab dem 01.01.2019)

Auslagerung

Compliance, Revision, Rechnungswesen und IT-Dienstleistungen sind auf Konzernunternehmen ausgelagert, d. h. die Talanx AG (Compliance und Revision), die HDI Service AG (Rechnungswesen) und die HDI Systeme AG (IT-Dienstleistungen).

Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Marie-Curie-Str. 24 - 28
60439 Frankfurt am Main
Deutschland

Über Änderungen wird in den regelmäßig zu erstellenden Halbjahres- und Jahresberichten sowie auf der Homepage der Ampega Investment GmbH (www.ampega.com) informiert.



Ampega Investment GmbH
Postfach 10 16 65, 50456 Köln, Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com